

Wie Sie auch in Zeiten extremer Trockenheit oder Nässe vernünftige Erträge erzielen

Hinter uns liegt ein Sommer, der unsere Böden stark beansprucht hat. Wie schafft man es, bei einer solch extremen Trockenheit noch vernünftige Erträge zu erzielen? Was kann man tun, damit sich der Boden nach derartigen Strapazen wieder regeneriert?

Ein Sommer wie dieser setzt unseren Böden arg zu. Gerade in einer solchen Extremsituation zeigt sich, wie wichtig ein starkes Wurzelwachstum ist. Je stärker das Wurzelwachstum, desto besser gelangt die Pflanze auch an Wasser.

Mit Glenor KR+ behandelte Böden erholen sich schneller.

Damit sich die von der Trockenheit geschädigten Wiesen wieder erholen können, muss das Wurzelwachstum angeregt werden. Jetzt ist es umso wichtiger, dass die Gülle über wurzelwachstumsfördernde Stoffe verfügt, damit sich die Grasnarbe schnell wieder schließt.

Wie kann die Flexibilität des Bodens gesteigert werden?

Der Boden kann seinen Aufgaben bei Trockenheit und Regen nur dann nachkommen, wenn seine Ton-Humuskomplexe stabil sind. Granulit KR+ gewährleistet, dass der Boden bei Trockenheit seine Funktion als Wasserspeicher besser wahrnehmen kann. Die verbesserte Krümelstruktur des Bodens hilft aber auch bei starken Regenfällen das Wasser besser abfließen zu lassen.

Einsatz der Produkte

Die beiden Produkte Glenor KR+ und Granulit KR+ ergänzen sich. Granulit KR+ verbessert die Struktur des Bodens und hilft den Stickstoff optimal umzusetzen.

Mit Glenor KR+ behandelte Gülle enthält keine wurzelschädigenden Stoffe mehr und versorgt die Pflanze bestmöglich mit Nährstoffen. Erst das Zusammenspiel der beiden Produkte erzielt die einzigartige Wirkung.

Möchten Sie mehr über den Einsatz und die Wirkung unserer Algen-Produkte erfahren? Wir kommen unverbindlich zu Ihnen auf den Hof und zeigen vor Ort, wie Sie auch in extremen Jahren das Bestmögliche auf Ihrem Boden erwirtschaften. Rufen Sie uns an.

